

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 21. Sitzung (18. TA)

des Hauptausschusses

am Montag, 18.05.2020, Forum
Leverkusen, Terrassensaal, EG, Am
Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

CDU

Paul Hebbel

Stefan Hebbel

Stv. Vorsitzender

Bernhard Marewski

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

SPD

Arne Altenburg

als Vertreter für Gerd Masurowski

Dirk Löb

Dieter März

Oliver Ruß

als Vertreter für Peter Ippolito

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

bis TOP 4 ö. S.

BÜRGERLISTE

Erhard T. Schoofs

als Vertreter für Karl Schweiger

OP

Markus Pott

als Vertreter für Stephan Adams

Aufbruch Leverkusen

Markus Beisicht

als Vertreter für Susanne Kutzner - bis
TOP 12 ö. S.

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

als Vertreterin für Friedrich Busch

DIE LINKE.LEV

Björn Boos

als Vertreter für Nicole Kumpfert

Soziale Gerechtigkeit

Uwe Bastian

bis TOP 12 ö. S.

Es fehlen:

SPD

Peter Ippolito

Gerd Masurowski

BÜRGERLISTE

Karl Schweiger

OP

Stephan Adams

Aufbruch Leverkusen

Susanne Kutzner

FDP

Friedrich Busch

Einzelvertreterin

Nicole Kumpfert

Verwaltung:

Markus Märtens

Stadtdirektor - extern zugeschaltet über Zoom

Alexander Lünenbach

Dezernat III - extern zugeschaltet über Zoom

Marc Adomat

Dezernat IV - extern zugeschaltet über Zoom

Andrea Deppe

Dezernat V - extern zugeschaltet über Zoom

Dirk Terlinden

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke - extern zugeschaltet über Zoom

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Gäste:

Christoph Jansen

Straßen.NRW

Thomas Raithel

Straßen.NRW

Timo Stoppacher

Straßen.NRW

Schriftführung:

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....7
2	Bericht zum Aus- und Umbau der A1, A3, A59 und A542/A1- Rheinbrücke - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020 - m. Schreiben des Ministers für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen v. 13.05.2020 sowie Dossier des Ministeriums für Verkehr v. 13.05.2020 - Nr.: 2020/3572.....8
3	Dringlichkeitsentscheidung - Übertragung aller die Stadt Leverkusen betreffenden Autobahnen auf "Die Autobahn GmbH des Bundes" - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020 - Nr.: 2020/35738
4	Dringlichkeitsentscheidung - Tunnelvariante zum Um- und Ausbau der A3 in Leverkusen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020 - Nr.: 2020/3574.....9
5	Dringlichkeitsentscheidung - Kombilösung zur A1-Rheinbrücke - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020 - Nr.: 2020/3575.....9
6	Dringlichkeitsentscheidung - Erstattung von Musikschulgebühren - Erstattung/Gutscheine Entgelte Jugendkunstgruppen - Nr.: 2020/3559.... 10
7	Dringlichkeitsentscheidung - Fläche für Außengastronomie in Corona- Zeiten - Antrag der CDU-Fraktion vom 30.04.2020 - m. Stn. v. 14.05.2020 - Nr.: 2020/3579..... 10
8	Ausstattung des Gesundheitsamtes - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.05.2020 - Nr.: 2020/3588..... 11
9	Wiedereröffnung von Schulen und Kindertageseinrichtungen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.05.2020 - Nr.: 2020/3596..... 11
10	Dringlichkeitsentscheidung - Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Corona-Krise - Nr.: 2020/3598 11
11	Dringlichkeitsentscheidung - Übernahme von Ausfallkosten im freigestellten Schülerverkehr - Nr.: 2020/3589 12
12	Dringlichkeitsentscheidung - Absetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung einschließlich der Kindertagespflege und im Rahmen des Offenen Ganztags an Schulen der Primarstufe und Förderschulen im Zuge von CORVID-19 für den Monat Mai 2020 - Nr.: 2020/3582 13
13	Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf..... 13

13.1	Dringlichkeitsentscheidung - Öffnung der Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf - Bürgerantrag vom 28.04.2020 - m. Stn. v. 15.05.2020 - Nr.: 2020/3584.....	13
13.2	Dringlichkeitsentscheidung - Zeitweise Aufhebung der Sperrung des Rheinradwegs - Antrag der SPD-Fraktion vom 12.05.2020 - m. Stn. v. 15.05.2020 - Nr.: 2020/3590.....	14

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt zur heutigen Sitzung von Straßen.NRW die Herren Christoph Jansen, Thomas Raithel und Timo Stoppacher, die einen aktuellen Sachstandsbericht zum Neubau der Rheinbrücke Leverkusen abgeben und anschließend für Fragen zur Verfügung stehen werden.

Herr Oberbürgermeister Richrath begrüßt außerdem die digital zugeschalteten Beigeordneten und erläutert die Besonderheiten dieser Sitzung aufgrund der Corona-Pandemie.

Zum Tagesordnungspunkt 2 - „Bericht zum Aus- und Umbau der A1, A3, A59 und A542/A1-Rheinbrücke“ - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020 wurde ein Schreiben des Ministers für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Herrn Hendrik Wüst, vom 13.05.2020 sowie das dem Verkehrsausschuss des Landes Nordrhein-Westfalen am 13.05.2020 vorgestellte Dossier des Ministeriums für Verkehr auf den Tisch gelegt. Diese Unterlagen wurden am Freitag bereits vorab per E-Mail versandt.

Zum Tagesordnungspunkt 13 – „Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf“ wurde eine Stellungnahme vom 15.05.2020 auf den Tisch gelegt. Diese wurde ebenfalls am Freitag vorab per E-Mail versandt.

Zum Tagesordnungspunkt 13.1 – „Dringlichkeitsentscheidung - Öffnung der Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf“ - Bürgerantrag vom 28.04.2020 hat die Antragstellerin, Frau Brigitte von Bonin, einen Antrag auf Rederecht gestellt. Herr Oberbürgermeister Richrath lässt darüber abstimmen, ob Frau von Bonin das Rederecht erteilt wird.

- einstimmig -

Rh. Löb (SPD) beantragt, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 von der Tagesordnung abzusetzen und die von der Fraktion BÜRGERLISTE gestellten Fragen über z.d.A.: Rat beantworten zu lassen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag abstimmen.

dafür: 5 (OB, 4 SPD)

dagegen: 11 (5 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 DIE LINKE.LEV)

Enth.: 1 (OP)

Damit ist der Antrag abgelehnt und die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden in der heutigen Sitzung beraten.

- 2 Bericht zum Aus- und Umbau der A1, A3, A59 und A542/A1-Rheinbrücke
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020
- m. Schreiben des Ministers für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen v. 13.05.2020 sowie Dossier des Ministeriums für Verkehr v. 13.05.2020
- Nr.: 2020/3572

Herr Jansen und Herr Raithel (Straßen.NRW) geben mittels einer Präsentation (Anlage 1 zur Niederschrift) einen Sachstandsbericht zum Umbau der Rheinbrücke über die A1 ab.

Herr Oberbürgermeister Richrath betont, dass die Stadt Leverkusen früher über die aufgetretenen Probleme hätte informiert werden müssen. Er erwartet von Straßen.NRW daher für die Zukunft eine engere Zusammenarbeit mit der Stadt Leverkusen und eine bessere Kommunikation.

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt außerdem, dass er von Straßen.NRW Lösungen erwartet, wie die durch den Neubau der Rheinbrücke entstehenden Belastungen für die Stadt Leverkusen verringert werden können.

Herr Jansen (Straßen.NRW) sagt zu, dass die Stadt Leverkusen zukünftig bei auftretenden Problemen zeitnah informiert werden soll.

Im Verlauf der Diskussion teilt Herr Jansen (Straßen.NRW) mit, dass der Fuß- und Radweg unterhalb der A1-Rheinbrücke auf Leverkusener Seite in Kürze für die Phase des Baustopps wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird (siehe hierzu auch Tagesordnungspunkt 13).

Der Antrag Nr. 2020/3572 ist durch die Berichterstattung von Straßen.NRW erledigt.

- 3 Dringlichkeitsentscheidung
- Übertragung aller die Stadt Leverkusen betreffenden Autobahnen auf "Die Autobahn GmbH des Bundes"
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020
- Nr.: 2020/3573

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Wie Antrag

dafür: 2 (BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 15 (OB, 5 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1
FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 DIE LINKE.LEV)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 4 Dringlichkeitsentscheidung
- Tunnelvariante zum Um- und Ausbau der A3 in Leverkusen
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020
- Nr.: 2020/3574

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der
Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Wie Antrag

dafür: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 DIE LINKE.LEV)
dagegen: 14 (OB, 5 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 OP, 1
FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 5 Dringlichkeitsentscheidung
- Kombilösung zur A1-Rheinbrücke
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.05.2020
- Nr.: 2020/3575

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der
Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Wie Antrag

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 14 (OB, 5 CDU, 4 SPD, 1 OP, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1
DIE LINKE.LEV)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 6 Dringlichkeitsentscheidung
- Erstattung von Musikschulgebühren
 - Erstattung/Gutscheine Entgelte Jugendkunstgruppen
 - Nr.: 2020/3559

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 GO NRW:

Musikschule:

1. Gebührenerstattung ab Mitte März 2020 und Aussetzung der Gebühren bis zur satzungsgemäßen Unterrichtsaufnahme der Musikschule,
2. Aufruf an die Eltern, die Musikschule mit einer Spende an den Förderverein zu unterstützen und
3. Änderung/Ergänzung der Satzung/Gebührensatzung Musikschule um online erteilten Unterricht, damit zum einen einem krisenbedingten längerfristig eingeschränkten/untersagten Musikschulunterricht Rechnung getragen wird und zum anderen die Zukunftsfähigkeit der Musikschule über die Nutzung der „neuen Medien“ nachhaltig gestärkt wird – unabhängig von der Corona-Krise.

Jugendkunstgruppen:

1. Teilnehmenden bzw. den Entgeltpflichtigen wird aufgrund von coronabedingten Kursausfällen zunächst ein Gutschein sowie eine bevorzugte Anmeldung für das kommende Kursjahr angeboten,
2. Erstattungswünsche werden nach formlosen Antrag berücksichtigt.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Richrath unterbricht die Sitzung für eine Pause.

- 7 Dringlichkeitsentscheidung
- Fläche für Außengastronomie in Corona-Zeiten
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 30.04.2020
 - m. Stn. v. 14.05.2020
 - Nr.: 2020/3579

Rh. Stefan Hebbel (CDU) bittet die Verwaltung darum, kurzfristig nach Möglichkeiten zu suchen, Außengastronomie, wie im Antrag beschrieben, zuzulassen.

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass er das Thema am 19.05.2020 im Verwaltungsvorstand ansprechen und auch kurzfristig mit der Wirtschaftsförderung Leverkusen hierüber beraten wird.

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen unbürokratischen Weg zu gehen und Flächen für Außengastronomie im Stadtgebiet Leverkusen für die künftige Außengastronomiesaison zu genehmigen:

- Parkplätze vor den Gastronomien können genutzt werden
- Private Flächen können genutzt werden, wenn der/die Eigentümer einverstanden sind und es keinen Fluchtweg versperrt
- Nebenflächen neben dem Gastronomiebetrieb können genutzt werden, wenn es keine Beeinträchtigung gibt (Nutzung bis 22.00 Uhr)
- Es wird geprüft, ob keine Sondernutzungsgebühr für die Flächen erhoben werden kann, sondern nur eine Bearbeitungsgebühr
- einstimmig -

- 8 Ausstattung des Gesundheitsamtes
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.05.2020
- Nr.: 2020/3588

Herr Beigeordneter Lünenbach gibt die als Anlage 2 zur Niederschrift beigelegte Stellungnahme zu Protokoll.

Der Antrag wird damit als erledigt angesehen.

- 9 Wiedereröffnung von Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.05.2020
- Nr.: 2020/3596

Herr Beigeordneter Adomat und Herr Stadtdirektor Märtens geben die als Anlage 3 zur Niederschrift beigelegte Stellungnahme zu Protokoll.

Der Antrag wird damit als erledigt angesehen.

- 10 Dringlichkeitsentscheidung
- Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Corona-Krise
- Nr.: 2020/3598

Rh. Scholz (CDU) bittet darum, bei der Verteilung der Mittel bis zu zehn verschiedene Vereine, Freiwilligenagenturen und Nachbarschaftsinitiativen zu berücksichtigen.

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Landesmittel in Höhe von 15.000 € abzurufen und an Vereine, Freiwilligenagenturen und Nachbarschaftsinitiativen, die sich bei der Bewältigung der Corona-Krise engagieren, weiterzuleiten. Bei der Verteilung der Mittel sollen bis zu zehn verschiedene Vereine, Freiwilligenagenturen und Nachbarschaftsinitiativen berücksichtigt werden.

Hierbei wird die Verwaltung durch eine unabhängige Jury, bestehend aus

- Frau Christiane Kuhn-Haarhoff
- Herrn Lorenz Smidt
- Herrn Daniel Hambüchen

unterstützt, die über die Mittelvergabe anhand des Ziels der Landesregierung entscheidet.

- einstimmig -

11 Dringlichkeitsentscheidung

- Übernahme von Ausfallkosten im freigestellten Schülerverkehr
- Nr.: 2020/3589

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

1. Die Ausfallkosten im freigestellten Schülerverkehr durch die Corona-Pandemie bedingten Schul- und Sportstättenschließungen in Höhe von 50 Prozent werden von der Stadt Leverkusen übernommen.
2. Diese Regelung gilt für geplante und beauftragte Fahrten ab dem 18.03.2020 voraussichtlich bis zu den Sommerferien 2020, ggf. auch darüber hinaus, bis zum Ende des Haushaltsjahres 2020 bzw. dem Ende der Beschränkungen durch die Pandemie.

dafür: 13 (OB, 3 CDU, 4 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 FDP, 1 Soziale Gerechtigkeit, 1 DIE LINKE.LEV)

Enth.: 1 (OP)

Rh. Stefan Hebbel (CDU) und Rh. Paul Hebbel (CDU) haben gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

12 Dringlichkeitsentscheidung

- Absetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung einschließlich der Kindertagespflege und im Rahmen des Offenen Ganztags an Schulen der Primarstufe und Förderschulen im Zuge von CORVID-19 für den Monat Mai 2020
- Nr.: 2020/3582

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 GO NRW:

1. Die Stadt Leverkusen setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf der Grundlage der zurzeit gültigen Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich in der Stadt Leverkusen (Elternbeitragssatzung) im und für den Zeitraum 1. Mai 2020 bis 31. Mai 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird. Diese Regelung gilt analog für außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und in Sekundarstufe I.
2. Die Stadt Leverkusen verzichtet im und für den Zeitraum 1. Mai 2020 bis 31. Mai 2020 ebenfalls auf die Erhebung der monatlichen Essengeldpauschale für die Mittagsverpflegung in den Städt. Kindertageseinrichtungen und die Erhebung der Verpflegungsgelder für die offene Ganztagschule. Auch dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird. Diese Regelung gilt analog für außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und in Sekundarstufe I.

- einstimmig -

13 Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf

13.1 Dringlichkeitsentscheidung

- Öffnung der Radwegeverbindung Wiesdorf-Hitdorf
- Bürgerantrag vom 28.04.2020
- m. Stn. v. 15.05.2020
- Nr.: 2020/3584

Die Bürgerantragstellerin, Frau von Bonin, erläutert ihren Bürgerantrag.

Da Herr Jansen (Straßen.NRW) unter Tagesordnungspunkt 2 zugesagt hat, dass der Fuß- und Radweg in Kürze für die Phase des Baustopps an der Rheinbrücke wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, wird der Bürgerantrag als erledigt angesehen.

- 13.2 Dringlichkeitsentscheidung
- Zeitweise Aufhebung der Sperrung des Rheinradwegs
 - Antrag der SPD-Fraktion vom 12.05.2020
 - m. Stn. v. 15.05.2020
 - Nr.: 2020/3590

Da Herr Jansen (Straßen.NRW) unter Tagesordnungspunkt 2 zugesagt hat, dass der Fuß- und Radweg in Kürze für die Phase des Baustopps an der Rheinbrücke wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird, erklärt Rh. Löb (SPD) den ersten Satz des Antrages für erledigt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt daraufhin über den zweiten Satz des Antrages abstimmen.

Beschluss:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließt der Hauptausschuss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Bei den weiteren Bauphasen der Rheinbrücke soll der Fuß- und Radweg unterhalb der A1-Rheinbrücke auf Leverkusener Seite so häufig wie möglich geöffnet werden.

- einstimmig -

Abschließend teilt Herr Oberbürgermeister Richrath mit, dass der Haushalt der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2020 von der Bezirksregierung Köln genehmigt wurde. Die Genehmigung wird den Mandatsträgern morgen zur Kenntnisnahme übersandt.

Herr Oberbürgermeister Richrath schließt die Sitzung gegen 19:55 Uhr.

Uwe Richrath
Oberbürgermeister

Carsten Scholz
Schriftführer